

PRESSEINFORMATION

Biomasseheizkraftwerk Oberwart: Grüne Energie statt Baustoffwerk

- **Versuchsbetrieb läuft erfolgreich und liefert Produktgas in Top Qualität**
- **Chance für GreenGas-Leuchtturm-Projekt im Burgenland**

Oberwart (27. August 2021) – Die BIO-Brennstoff GmbH startete Ende Juli 2020 nach umfangreichen Umbau- und Adaptierungsarbeiten am ehemaligen Biomasseheizkraftwerk in Oberwart den behördlich genehmigten Versuchsbetrieb. Unter Einsatz von Reststoffen aus der Altpapieraufbereitung wird mittlerweile ein GreenGas mit hohem Wasserstoff- und Methangehalt erzeugt. Das Umweltbundesamt wurde für die Inbetriebnahme der Anlage und die Dauer des Versuchsbetriebes mit dem Monitoring der ökologisch relevanten Parameter beauftragt. Der Endbericht wird nach Abschluss des Versuchsbetriebes voraussichtlich im 1. Quartal 2022 vorliegen.

„Auch wenn es coronabedingt zu erheblichen Verzögerungen und Mehrkosten beim Versuchsbetrieb gekommen ist, sind wir mit den nun erzielten Ergebnissen sehr zufrieden. Es ist unserem Team gelungen, ein GreenGas mit hohem Wasserstoff- und Methangehalt herzustellen, das in naher Zukunft als innovativer Energieträger zum Einsatz gelangen könnte“, freut sich DI Eberhard Reil, Geschäftsführer der BIO-Brennstoff GmbH, über den erfolgreichen Verlauf des Versuchsbetriebes.

Zukünftige Nutzung: GreenGas-Leuchtturm-Projekt

Das mit bisher 5 Millionen Euro modernisierte Biomasseheizkraftwerk Oberwart hat im noch laufenden Versuchsbetrieb bewiesen, dass die Herstellung von GreenGas aus Rejekten der Papierindustrie unter Einhaltung aller gesetzlichen Auflagen umweltverträglich möglich ist. *„Der Versuchsbetrieb hat uns erst gezeigt, welches Potenzial in dieser Anlage für die Produktion von Wasserstoff- und Methan steckt. Dieses hochwertige GreenGas soll nun in Oberwart nicht mehr als Energieträger zur Erzeugung von Tonerdezement eingesetzt werden, sondern könnte in Zukunft als klimaneutrale Alternative zu fossilem Erdgas in das öffentliche Gasnetz eingespeist werden. GreenGas ist Teil der Energiewende und könnte eine Schlüsselposition auf dem Weg zur Klimaneutralität einnehmen“,* erläutert Eberhard Reil.

BIO-Brennstoff GmbH

Nächster Schritt: Reallabor

Als nächster Schritt wird das Genehmigungsverfahren zur Überführung in den Normalbetrieb als Reallabor angepeilt. Dabei soll in Kooperation mit der TU Wien das derzeit erzeugte Produktgas zu GreenGas aufbereitet werden, um es in das öffentliche Gasnetz einspeisen zu können.

Das Genehmigungsverfahren zur Errichtung eines Baustoffwerkes in Oberwart wurde gestoppt. „Das Burgenland hat die Weichen in Richtung nachhaltige Energie und Bio-Landwirtschaft gestellt. Dieses Vorhaben möchten wir mit unserem GreenGas-Leuchtturm-Projekt mittragen und hoffen auf Unterstützung seitens EU, Bundesregierung und Land Burgenland für eine großvolumige Umsetzung“, erläutert Eberhard Reil die Beweggründe der BIO-Brennstoff GmbH in Oberwart, nun einen neuen Weg einzuschlagen.

Über die BIO-Brennstoff GmbH

Die BIO-Brennstoff GmbH beschäftigt sich mit der Kreislaufwirtschaft und der Beschaffung von Brennstoffen und Rohstoffen. Damit steht die Schonung natürlicher Ressourcen und die Vermeidung von Abfall im Fokus der Geschäftstätigkeit. Die BIO-Brennstoff GmbH ist ein Unternehmen der Baumit GmbH.



Bildtext: DI Eberhard Reil, Geschäftsführer der BIO-Brennstoff GmbH:

„Wir freuen uns, dass wir es in den vergangenen Monaten geschafft haben, ein GreenGas mit hohem Wasserstoff- und Methangehalt herzustellen, das in naher Zukunft als innovativer Energieträger zum Einsatz gelangen könnte.“

Foto: Reil_Versuchsbetrieb_läuft.jpg

Fotocredit: Bio-Brennstoff, honorarfrei

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

BIO-Brennstoff GmbH

Pressestelle

Jörg Schaden

e-mail: office@freecomm.cc

mobile: +43 676/624 17 85

BIO-Brennstoff GmbH

Brückenstraße 3 | 2522 Oberwaltersdorf | Tel.: +43 (0) 2253 / 58 180 | office@bio-brennstoff.com

Bürostandort: Wopfing 156 | 2754 Waldegg

Firmenbuch: Landesgericht Wr. Neustadt, FN: 281154m | UID-Nr.: ATU 62719115